



SPORT OÖ |
Land Oberösterreich · Upper Austria

Oberösterreichische Bahngolf-Landesmeisterschaft Strokeplay-Wettbewerb

2017 / 2018

Modus:	<p>Die Landesmeisterschaft wird über 3 Spieltage ausgetragen, wobei jeder Spieltag als in sich abgeschlossenes Turnier anzusehen ist.</p> <p>An jedem Spieltag werden 4 Runden (System Miniaturgolf) bzw. 3 Runden (System Minigolf/Beton) gespielt.</p> <p>Sind mehr als 100 Spieler/innen gemeldet, erfolgt Massenstart. Am ersten und dritten Spieltag starten die Kategorien Damen und Herren im Massenstart, am zweiten Spieltag die Kategorien weibliche Senioren 1 und männliche Senioren 1.</p> <p>Es werden grundsätzlich 3er-Spielergruppen gebildet, und zwar nach Einzel-Kategorien getrennt.</p> <p>Am ersten Spieltag erfolgt die Zusammenstellung nach dem Stand der letzten vor dem Spieltag veröffentlichten ÖBGV-Rangliste, ausgenommen der jeweilige amtierende Landesmeister, der stets zuletzt startet. An den weiteren Spieltagen erfolgt die Zusammenstellung nach dem aktuellen Stand der Landesmeisterschaft.</p>
Wertung:	<p>In den Einzel-Kategorien werden alle erzielten Ergebnisse der einzelnen Spieltage addiert.</p> <p>Nehmen zur Landesmeisterschaft gemeldete Spieler/innen an einem Spieltag nicht teil, oder muss ein/e Spieler/in einen Spieltag vorzeitig abbrechen, wird jede nicht gespielte Bahn mit 7 Schlägen, d.h. eine nicht gespielte Runde mit 126 Schlägen gewertet.</p> <p>In den Mannschafts-Kategorien wird nach dem System "Jeder gegen jeden" gewertet, wobei eine Mannschaft für jeden Sieg gegen eine andere Mannschaft 2 Punkte, für jede Niederlage gegen eine andere Mannschaft 0 Punkte und für jede Schlaggleichheit mit einer anderen Mannschaft (Unentschieden) 1 Punkt erhält. Die Punkte der einzelnen Spieltage werden addiert.</p> <p>Eine Mannschaft, die nicht mit der Mindestzahl der in die Wertung kommenden Spieler/innen am Start ist, gilt als nicht angetreten. Nicht angetretene Mannschaften werden für den betreffenden Spieltag auf den letzten Platz gesetzt und haben somit gegen alle anderen Mannschaften verloren. Dies gilt auch für den Fall, dass mehrere Mannschaften nicht antreten, d.h. alle nicht angetretenen Mannschaften erhalten 0 Punkte. Für die Schlagzahlwertung werden alle Runden mit 126 Schlägen gewertet. Dies gilt auch dann, wenn die als nicht angetreten gewertete Mannschaft lediglich unvollständig ist.</p> <p>Tritt eine Mannschaft ein zweites Mal nicht an, wird sie disqualifiziert und scheidet aus der Landesmeisterschaft aus. Die Punkte für die im Wettbewerb verbliebenen Mannschaften werden jedoch weiterhin so berechnet, als ob die disqualifizierte Mannschaft teilgenommen hätte.</p> <p>Muss ein Spieltag witterungsbedingt vorzeitig abgebrochen werden, erfolgt eine Wertung nur für die Kategorien, in denen alle Spieler/innen bzw. Mannschaften mindestens 2 Runden absolviert haben. Ohne Wertung abgebrochene Spieltage werden nicht nachgeholt.</p>
Zeitplan:	<p>Samstag 09.00 – 18.00 Uhr Offizielles Training</p> <p>Sonntag 08.00 Uhr Turnierbeginn</p>
Gesamtturnierleiter:	<p>OÖBGSV-Sportreferent Günter Schwarz</p>
Meldungen:	<p>Bis spätestens 25.03.2018 ausschließlich durch den Verein und nur per Email an den Gesamtturnierleiter Mail: minigolfguenter@aol.com</p>

Startgebühr:	<p>40,00 EUR je Teilnehmer/in (DA, HE, W1, M1, W2, M2) 20,00 EUR je Teilnehmer/in (WK, MK, WJ, MJ)</p> <p>Die Startgebühren sind bis zum 01.04.2018 fällig und vom Verein für alle gemeldeten Teilnehmer/innen auf das Konto des OÖBGSV zu überweisen. Für Mannschaften werden keine Startgebühren erhoben. Die Startgebühren für Einzelspieler/innen, die nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen, betragen je Spieltag 14,00 EUR je Teilnehmer/in (DA, HE, W1, M1, W2, M2) 7,00 EUR je Teilnehmer/in (WK, MK, WJ, MJ)</p> <p>Diese Startgebühren werden nach Abschluss der Landesmeisterschaften vom Finanzreferenten des OÖBGSV zur Überweisung durch den Verein in Rechnung gestellt.</p>
Sonstiges:	<p>Im Übrigen gelten die Landesmeisterschaftsordnung / Generalausschreibung des OÖBGSV, die internationalen Spielregeln der WMF einschließlich Zusatzbestimmungen und das Sportregelwerk des ÖBGV.</p> <p>Die Anti-Doping-Bestimmungen des ÖBGV und die Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes in der jeweils geltenden Fassung werden mit der Teilnahmemeldung als verbindlich anerkannt. Jede/r Teilnehmer/in (Spieler/in, Schiedsrichter/in und sonstige Turnierfunktionäre) ist für die Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verantwortlich und hat die Konsequenzen bei Verstößen zu tragen.</p>